FASNACHTS COMITÉ

Cortège Basler Fasnacht

Merkblatt für Aktive

Allgemein

- Der Cortège findet am Montag- und Mittwochnachmittag zwischen 13.30 – 18.00 Uhr statt
- Es gibt wie bisher vier Comité-Standorte
- Die Route verläuft gemäss Routenplan
- Jede Route soll einmal vollständig absolviert werden und dient als Bühne für die Aktiven
- Chaisen dürfen die Route ohne Steinenberg abfahren
- Plaketten und Bouquets werden an die aktiven Fasnächtler abgegeben

Individuell

- Gässle ist vor und nach dem Cortège möglich (72 Stunden Fasnacht)
- Gässle ist während dem Cortège möglich, wenn der Cortège am gleichen Punkt fortgesetzt wird (Abkürzungen sind nicht erlaubt)
- Längere Pausen sind möglich ab 40 Minuten
- Die Route kann bei Pausen auch weiträumig verlassen werden. Das Kreuzen der Route ist jedoch untersagt – auch beim Gässle
- Es darf musizierend in den Cortège eingefädelt werden (ab 14.10 resp. 14.50 Uhr, der Ablaufpunkt kann vom Cortège entfernt sein, zum Beispiel am Münsterplatz)

Zählweise Comité-Standorte

- Waggiswagen, Pfeifer- und Tambourengruppen, Stammvereine, Guggen, Gruppen, Chaisen und Einzelmasken absolvieren insgesamt sechs Comité-Standorte, wobei die Anzahl pro Nachmittag (Montag und Mittwoch) frei wählbar ist (4+2; 3+3; 2+4)
- Alte Garden, Pfeifer- und Tambourengruppen, Junge Garden, Binggis absolvieren insgesamt 4 Comité-Standorte, wobei die Anzahl pro Nachmittag (Montag und Mittwoch) frei wählbar ist (4+0, 3+1, 2+2, 1+3, 0+4)
- Ein Comité-Standort gilt als passiert, wenn man zwei Punkte nach dem Comité startet
- Werden nicht alle erforderlichen Comité-Standorte abgelaufen, gibt es Abzüge bei den Subventionen